

SUM:m

Nr.
01
26

WERKZEUGE

Foto: © hocine/stock.adobe.com

**S. 4 Trends im Werkzeugmarkt | S. 9 Jokari
Kabelmesser feiern 60. Geburtstag | S. 10
Bosch mit neuer Top-Klasse für Elektro-
werkzeuge | S. 18 Professionelle Lackmarker**



DEUTSCHES
**HAND
WERKS
BLATT**

**Sie suchen
qualifiziertes
Personal?**
Nutzen Sie
unseren
Newsletter
zur Platzierung
Ihrer Anzeige!

Foto: © iStock.com/sturti

Unser Service:



IHRE VORTEILE

Gezielte Ansprache!

Ihre Anzeige erscheint direkt unter den redaktionellen Beiträgen.

Direkte Verlinkung!

Mit Link auf Ihre Website oder zur Stellenbeschreibung.

Attraktiver Festpreis!

Nur 200 € zzgl. MwSt. pro Anzeige



SO FUNKTIONIERT'S

Senden Sie uns einfach den Jobtitel, den Einsatzort, Ihren Firmennamen und den Link zur Website bzw. zur Stellenbeschreibung.

Wir übernehmen den Rest!

INFOS UND BUCHUNG

digital@verlagsanstalt-handwerk.de

suu:m

S. 4

**Das sind die Trends am
Werkzeugmarkt**

S. 6

Jubiläumssäge im Jubiläumsjahr

S. 8

**Diamantscheibe für
dickes Feinsteinzeug**

S. 9

**Jokari Kabelmesser
feiern 60. Geburtstag**

S. 10

**Bosch Expert: Neue Top-Klasse
für Elektrowerkzeuge**

S. 12

**Metabo-Kappsägen für
präzises Arbeiten**

S. 14

**Werkbänke: Robust, sicher
und durchdacht**

S. 15

**Vorteile von Stahlanker und
Kunststoffdübel vereint**

S. 16

Gleichstromzangen von Voltcraft

S. 17

**Innovativer Sicherheitskoffer
für Akku-Geräte**

S. 18

Professionelle Lackmarker

S. 19

Akku-Deltaschleifer von Festool



SUU:M

Impressum

Eine Digital-Publikation der
Verlagsanstalt Handwerk

Verlag und Herausgeber

Verlagsanstalt Handwerk GmbH
Auf'm Tetelberg 7, 40221 Düsseldorf
Postfach 10 51 62, 40042 Düsseldorf
Tel.: 0211/390 98-0, Fax: 0211/390 98-79
info@verlagsanstalt-handwerk.de

Verlagsleitung:

Dr. Rüdiger Gottschalk
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Andreas Ehlert

Redaktion

Postfach 10 51 62
40042 Düsseldorf
Tel.: 0211/390 98-47
Fax: 0211/390 98-39
info@verlagsanstalt-handwerk.de

Chefredaktion:

Stefan Buhren (v.i.S.d.P.)
Chef vom Dienst: Lars Otten

Redaktion:

Kirsten Freund, Anne Kieserling,
Bernd Lorenz, Robert Lüdenbach,
Jürgen Ulbrich, Verena Ulbrich
Redaktionsassistentin:
Gisela Käunicke
Grafik: Magdalena Hammes
Freie Mitarbeit:
Wolfgang Weitzdörfer

Anzeigenverwaltung

Verlagsanstalt Handwerk GmbH
Auf'm Tetelberg 7, 40221 Düsseldorf
Postfach 10 51 62, 40042 Düsseldorf
Anzeigenleitung: Michael Jansen
Tel.: 0211/390 98-85, Fax: 0211/30 70 70
jansen@verlagsanstalt-handwerk.de
Anzeigenpreisliste Nr. 60
vom 1. Januar 2026

Sonderproduktionen:

Brigitte Klefisch, Claudia Stemick
Tel.: 0211/390 98-60
Fax: 0211/30 70 70
stemick@verlagsanstalt-handwerk.de

Vertrieb/Zustellung

Fax: 0211/390 98-79
Leserservice:
digithek.de/leserservice

Für unverlangt eingesandte
Manuskripte wird keine Gewähr
übernommen, Rücksendung nur,
wenn Porto beiliegt. Nachdruck,
auch auszugsweise, nur mit Ge-
nehmigung des Verlags. Gezeich-
nete Artikel geben nicht unbedingt
die Meinung von Verlag, Redaktion
oder Kammern wieder, die auch für
Inhalte, Formulierungen und ver-
folgte Ziele von bezahlten Anzeigen
Dritter nicht verantwortlich sind.

Kompakter, sicherer, nachhaltiger: Das sind die Trends im Werkzeugmarkt

Gesundheitsschutz, Ergonomie, leichtes Handling und Komfort bestimmen die neuen Modelle am Werkzeugmarkt.



Wenn am 3. März 2026 die Eisenwarenmesse in Köln ihre Tore öffnet, erwartet die Besucher eine Vielzahl an Innovationen rund um den Werkzeugmarkt. Dabei lassen sich herstellerübergreifend Trends ausmachen, die zum einen das Handling, zum anderen die Themen Sicherheit und Nachhaltigkeit betreffen.

Verbesserte Risikovermeidung und Gesundheitsschutz

Gutes Werkzeug ist das A und O für gute handwerkliche Arbeit. Es muss die tägliche Arbeit erleichtern und einfach in der Anwendung sein. Doch der Umgang mit Werkzeugen birgt auch Gefahren: Abrutschen, falsche Handhabung, Ermüdung des Nutzers bei längerem Gebrauch oder Unaufmerksamkeit sind nur einige davon. Daher verbinden aktuelle Werkzeugserien Benutzerkomfort mit erhöhten Sicherheitsstandards. Beispiele dafür sind Klemmzangen mit neuem Pumpmechanismus, Spaten mit verstärktem Tritt oder Teleskopleitern mit vergrößerter Standfläche. Für das Bewegen schwerer Möbel stehen zudem neue Hebevorrichtungen und Schwerlast-Aufhänger bereit.

Auch dem Thema Ergonomie schenken Werkzeughersteller große Aufmerksamkeit. Hier sorgen Zangen und Biegewerkzeuge, die für weniger Kraftaufwand und eine schonende Körperhaltung optimiert wurden, für leichtere Handhabung und den Schutz der Gesundheit ihrer Anwender. Lärmreduzierte Rührwerke für Beton und Mörtel oder Arbeitskleidung mit UV-Schutz tragen ebenso zum Gesundheitsschutz bei. Gesünder arbeiten lässt sich zudem mit ungiftigen Baustoffen, die ohne gefährliche Inhalte auskommen und damit einfacher entsorgt werden können.

Foto: © Maksym Yermolynow/stock.adobe.com



Auf einen Blick

Gesundheit schützen

- Vergrößerte Trittfläche bei Leitern
- Sägestopp
- Ergonomisches Design
- Hebevorrichtungen
- Weniger Gewicht durch Kompaktwerkzeuge
- Kabellos: weniger Stolperfallen durch Akku-Lösungen
- Kickback-Stopp (Maschinen- und Werkzeugstopp innerhalb eines Sekundenbruchteils)
- Exoskelette

Nachhaltig arbeiten

- Verwendung von recyceltem Kunststoff
- Reparaturservice
- Akku-Kompatibilität
- Nachhaltiges Verpackungsmaterial
- Nachhaltige Workwear
- Nachhaltige Baustoffe

Schneller und komfortabler zum Ergebnis

- Kompaktklassen für weniger ermüdendes Arbeiten und bessere Zugänglichkeit bei beengten örtlichen Gegebenheiten
- Längere Akkulaufzeiten
- Mehr Akku-Power
- Höhere Flexibilität und Mobilität durch Akku-Werkzeuge
- Flexible Einsatzmöglichkeiten durch durchdachte Aufsatz-/Wechselsysteme
- Intelligente digitale Vermessungswerkzeuge

Ordnung halten

- Werkzeugkisten und -taschen mit System
- Tracking-Tools für das schnelle Auffinden und zur Diebstahlvermeidung
- Durchdachte Fahrzeugeinrichtungen

Kompakte Leichtgewichte

Ein weiterer Trend ist die Hinwendung zu neuen Kompaktversionen bewährter Werkzeuge und Geräte. Der Vorteil: Durch weniger Gewicht wird ein längeres ermüdungsfreies Arbeiten ermöglicht. Auch gelingt das Arbeiten in engen oder schwer zugänglichen Arbeitsbereichen mit Kompaktgeräten sehr viel leichter. Handliche Batteriestationen sorgen dabei für eine effiziente Energieversorgung.

Nachhaltiges Arbeiten mit Recycling und Abfallverwertung

Wegwerfen war gestern, umweltschonende Lösungen hingegen sind zeitgemäß. Recycelter Kunststoff aus Post-Consumer-Abfällen dient vermehrt als Basis für Werkzeugteile und Werkzeugkoffer. Wenig oder gar keinen Kunststoff enthalten neue Kartuschen oder Verpackungen für Nägel und Schrauben, die aus recycelbarem Papier bestehen. Last but not least gibt es immer mehr Workwear, die in aktuellen Kollektionen auf Stoffe aus gebrauchten Garnen oder auf Produktion mit geringeren Wassermengen setzt.

Vielseitige Einsatzmöglichkeiten

Moderne Werkzeuge zeigen sich wandelbar und vielseitig einsetzbar. Innovative Wechselsysteme für Klingen, Rührwerke oder Bohraufsätze machen diese zu echten Multitalenten. Ebenso flexibel sind kabellose Ladegeräte, die nicht nur an ein bestimmtes Gerät gebunden sind, sondern mehrfach kompatibel sind.

Wer täglich auf der Baustelle oder in der Werkstatt arbeitet, wird die neuen Entwicklungen zu schätzen wissen. Die Internationale Eisenwarenmesse in Köln ist der ideale Ort, sich einen Überblick zu verschaffen und die neuesten Produkte live zu erleben.

Jubiläumssäge im Jubiläumsjahr

Stihl feiert **100-jähriges** mit der **Stihl MS 500i**
im exklusiven 100-Jahre-Design.

Seit 1926 steht Stihl für Ingenieurkunst und Technologieführerschaft im Forst – von der Entwicklung der ersten „Baumfällmaschine“, einer Zweimannsäge mit Benzinmotor, über die mit einem manuell verstellbaren Schwenkvergaser ausgestattete erste Einmann-Motorsäge in den 1950ern bis zur MS 500i, der weltweit ersten in Serie gebauten Benzin-Motorsäge mit elektronisch gesteuerter Kraftstoffeinspritzung. Auch im Handwerk kommen Stihl-Sägen neben Trennschleifern und Profi-Geesteinschneidern des Herstellers regelmäßig zum Einsatz. Anlässlich des hundertsten Geburtstags präsentiert das Unternehmen diesen jüngsten Meilenstein in der 100-jährigen Geschichte der Benzinmotorsägen von Stihl in einer exklusiven Jubiläumssedition.

**Die MS 500i
im exklusiven
100-Jahre-Design**

Centennial Edition als Hommage an die Macher

„Die Centennial Edition der STIHL MS 500i steht exemplarisch für die außergewöhnliche Entwicklungskompetenz unseres Unternehmens und sie ist zugleich eine Hommage an all die Menschen, die mit Leidenschaft und Erfindergeist unsere Produkte entwickeln und bauen“, sagt Michael Traub, Vorstandsvorsitzender von Stihl. „Sie zeigt, welches Potenzial moderne Verbrennungstechnologie heute noch hat: enorme Leistung, hohe Präzision und maximale Sicherheit.“

Limitierte Edition für Fans

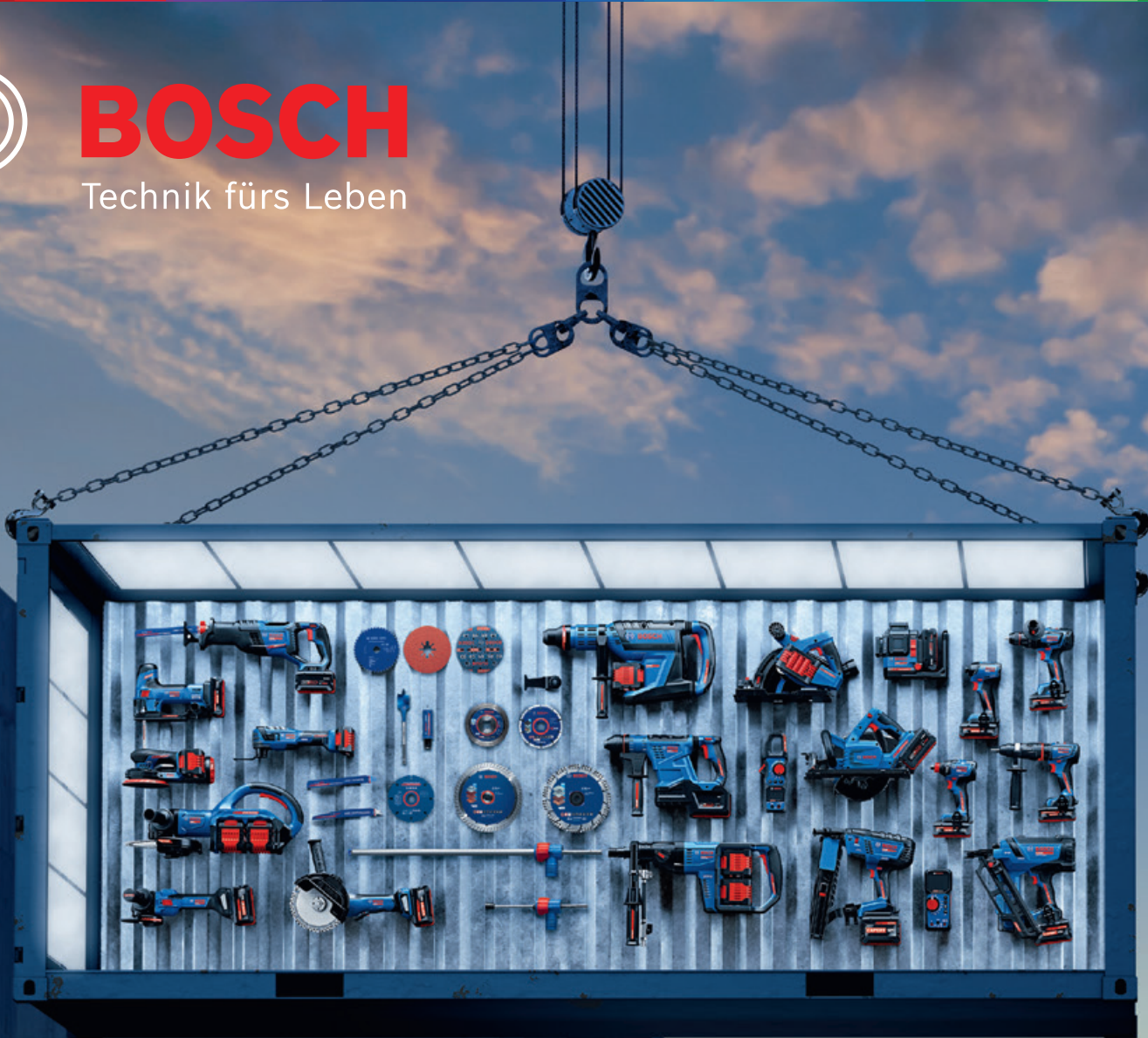
Die Jubiläumssedition richtet sich an echte Stihl-Fans und ist in einer limitierten Auflage über ausgewählte Fachhändler sowie im Online-Shop erhältlich. Wie die Standardausführung überzeugt die Centennial Edition der innovativen Benzin-Motorsäge mit elektronisch gesteuerter Kraftstoffeinspritzung mit enormer Durchzugskraft und sorgt mit ihrer rasanten Beschleunigung für jede Menge Fahrspaß. Zudem glänzt die MS 500i dank intelligenter Leichtbauweise mit dem aktuell besten Leistungsgewicht in ihrer Klasse.





BOSCH

Technik fürs Leben

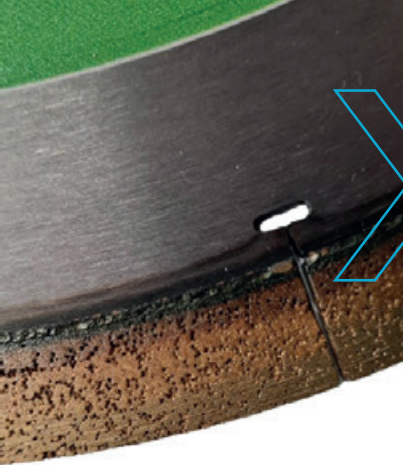


EXPERT

Die neue Top-Leistungsklasse.

DAS BESTE FÜR DEN JOB.

Bosch Professional



Mit der Norton Clipper Extreme Gres Diamantscheibe lässt sich auch sehr hartes und dickes Feinsteinzeug sicher und ohne hohe Rüstkosten trennen.



Diamantscheibe für dickes Feinsteinzeug – mehr Leistung, weniger Stillstand

*Für das Trennen großformatiger und dicker Feinsteinzeug-Platten hat Norton Clipper die **Extreme Gres Diamantscheibe** entwickelt.*

Das Trennen großformatiger und dicker Feinsteinzeug-Platten gehört zu den zeitaufwändigsten und kostenintensivsten Tätigkeiten auf der Baustelle. Hohe Materialhärte, teure Plattenformate und der häufige Verschleiß herkömmlicher Trennscheiben führen oft zu langen Rüstzeiten und häufigem Nachschärfen oder Scheibenwechsel. Norton Clipper verspricht mit der neuen Extreme Gres Diamantscheibe eine praxistaugliche Lösung für diese Herausforderung.

Technik, die den Unterschied macht

Die Segmenthöhe beträgt 15 mm; die Segmente sind lasergeschweißt und basieren auf der weiterentwickelten, patentierten iHD-Technologie von Norton. Diese Technologie sorgt gezielt für Porosität in den Segmenten. Ergebnis laut Hersteller: hohe Abtragsleistung bei gleichbleibender Schnittgeschwindigkeit und deutlich verringerter Abnutzung – besonders relevant bei dicken Platten und dauerhaftem Einsatz.

Systemgedanke: Scheibe, Säge und Nachbearbeitung

Bestmögliche Ergebnisse erzielt man laut Hersteller im Verbund mit der Norton Clipper Brückenkopfsäge (CST 100/120/150). Die CST-Reihe bietet kom-

pakte, robuste Maschinen mit großer Schnittlänge, schwenkbarem Brückenkopf (Schnitte bis 45°) und hohen Sicherheitsmerkmalen. Für hohe Mobilität steht die CST 100/120 auch in leichter Aluminium-Ausführung zur Verfügung, die sich von einer Person transportieren lässt.

Nach dem Trennen gehört auch die fachgerechte Weiterbearbeitung dazu. Die OneBond-Produktlinie von Saint-Gobain Abrasives bietet passende Produkte fürs Kleben, Abdichten, Verfugen, Versiegeln sowie Reinigungs- und Pflegeartikel – vom Sprühöl für Maschinenreinigung bis zur Handwaschpaste. Damit lassen sich Zuschnittkanten fachgerecht versiegeln und die Platten für die Verlegung vorbereiten.

Die Lösung eignet sich besonders für Fliesenleger und Feinsteinzeug-Spezialisten, die regelmäßig großformatige oder besonders dicke Platten verarbeiten, Landschaftsgärtner und Außenanlagenbauer, die widerstandsfähige Beläge im Außenbereich einsetzen, sowie Betriebe, die Stillstandzeiten und Werkzeugkosten reduzieren wollen.

In Kombination mit einer passenden Brückenkopf-Tischsäge und einem durchdachten Nachbearbeitungs-Portfolio (OneBond) entsteht ein System, das Schnittqualität, Produktivität und Kosteneffizienz verbessern kann. Detaillierte Produktinfos gibt es beim Hersteller.

Seit 60 Jahren erleichtert das von Jokari erfundene Kabelmesser die Arbeit in Handwerk und Industrie. Den Auftakt des Jubiläumsjahres bilden die Eisenwarenmesse in Köln (3. bis 6. März 2026) sowie die Light + Building in Frankfurt (8. bis 13. März 2026) mit besonderen Jubiläumsaktionen.

Jokari Kabelmesser feiern 60. Geburtstag

*Besonderes Jubiläumspaket als **Dankeschön an die Kunden.***

Den Grundstein legte Jokari-Firmengründer und Elektromeister Josef Krampe, der 1966 das Jokari-Messer entwickelte und sich dann patentieren ließ. Seine Erfindung revolutionierte das zuvor mühsame Abisolieren von Kabeln und hat die Branche nachhaltig verändert. „Die geniale Grundidee hat sich bis heute millionenfach bewährt. Elektriker rund um den Globus arbeiten täglich sicher und effizient mit einem Kabelmesser. Dies möchten wir gebührend feiern und laden alle herzlich zum Mitfeiern ein“, erklärt Geschäftsführer Frank J. Goebels.

Jubiläumsaktionen auf der Eisenwarenmesse sowie Light + Building

Jokari lädt Besucherinnen und Besucher der Eisenwarenmesse (Halle 10.1, Stand H-010-J011) sowie der Light + Building (Halle 12, Stand E90) auf seinen Messestand ein, um das Jubiläum gebührend zu feiern. Um Danke zu sagen, hat der Werkzeugspezialist ein besonderes Jubiläums-Paket geschnürt: „Wir möchten 60 Jahre Kabelmesser gerne mit allen feiern und uns bedanken. Jokari ist zum Branchengriff für Abisolierwerkzeuge geworden. Das Jubiläum nutzen wir bewusst, um unseren treuen Anwendern etwas zurückzugeben“, so Goebels. „Deshalb liefern wir unser beliebtes Kabelmesser-System 4-70 im Jubiläumsjahr als Geschenk-Set mit einer kostenlosen Zugabe des Entmantelers Coaxi No. 1 aus und zwar in der gleichen Stückzahl, in der wir dieses Produkt im vergangenen Jahr verkauft haben. Auf der Light + Building werden wir außerdem eine Gewinnspielaktion machen, bei der Messebesucher bei uns auf dem Messestand teilnehmen und eines von 60 Jubiläum-Sets gewinnen können. Eine Teilnahme lohnt sich!“

Content Creators begleiten das Jubiläumsjahr

Auch digital wird das Jubiläum groß gefeiert: Mehrere bekannte Content Creators begleiten die Aktionen auf ihren Social-Media-Kanälen und laden ihre Community zu exklusiven Treffen direkt auf dem Messestand ein.

Premiere für das neue Standkonzept

Passend zum runden Geburtstag weicht Jokari auf der Light + Building seinen von Grund auf neu gestalteten Messestand ein. Markante LED-Akzente und Fokusboards setzen die Produktinnovationen durch eine klare Formsprache und hochwertige Materialien in Szene. Eine integrierte Werkbank lädt dazu ein, die Werkzeuge direkt vor Ort an verschiedensten Leitungstypen zu testen. Mit dem Messeauftritt auf der Light + Building 2026 setzt Jokari den Startschuss für ein Jubiläumsjahr voller Aktionen – und blickt gleichzeitig auf sechs Jahrzehnte Innovationsgeschichte rund um das Kabelmesser zurück.

Über Jokari

Die Jokari GmbH & Co. KG aus dem westfälischen Ascheberg-Herbern ist der Spezialist in Herstellung und Vertrieb von hochwertigen Präzisionswerkzeugen zur Abisolierung und Entmantelung von Leitungen und Kabeln aller Art. Dabei setzt das Unternehmen ausschließlich auf Qualität made in Germany und produziert alle Abisolier- und Entmantelungswerkzeuge im eigenen Werkzeugbau mit Kunststoffspritzerei am Ascheberger Firmensitz. Das Unternehmen orientiert sich bei seinen Produktinnovationen an den Entwicklungen im technisch-gewerblichen Bereich, zum Beispiel in Automotive oder auch Automatisierungstechnik, um immer auf dem aktuellen Stand zu bleiben und genau die Präzisionswerkzeuge zu liefern, die die Kunden verlangen und für ihre Tätigkeiten benötigen. Außerdem hält Jokari multimediale, mehrsprachige Lösungen bereit, um den Kunden an jedem Ort der Welt schnelle und einfache Hilfestellungen bei allen Fragen rund um die Nutzung der Werkzeuge zu leisten.

www.jokari.de.





Bosch Expert: Neue Top-Klasse für Elektrowerkzeuge

Hochwertige **Leistungsklasse**
wendet sich an **Profis**.

Alle auf einen
Blick: Die Produkte
der Expert-
Leistungsklasse

Mit der Leistungsklasse Expert setzt Bosch einen neuen Maßstab für professionelle Anwender im Handwerk. Was 2021 mit Zubehör begann und sich mit inzwischen über 2.200 Produkten erfolgreich etabliert hat, wird nun konsequent erweitert: Seit Januar 2026 umfasst Expert auch Elektrowerkzeuge und Messtechnik – entwickelt für höchste Anforderungen auf der Baustelle und in der Werkstatt.

Top-Leistung aus einer Hand

Bosch verfolgt mit Expert einen ganzheitlichen Ansatz. Elektrowerkzeuge, Messtechnik, Akkus, Ladegeräte und Zubehör sind optimal aufeinander abgestimmt und liefern Spitzenleistung aus einem System. Ziel ist es, Profis die Auswahl zu erleichtern und ihnen stets die beste Produktlösung für ihren jeweiligen Einsatz an die Hand zu geben.

Dabei steht Expert nicht nur für maximale Power, sondern auch für Sicherheit, Komfort und Präzision. Innovative Features und modernste Technologie helfen, das Verletzungsrisiko zu reduzieren, ermüdungsfreier zu arbeiten und konstant beste Ergebnisse zu erzielen.

Optisch sind die neuen Expert-Elektrowerkzeuge auf einen Blick sofort durch eine rote Sonderkennzeichnung erkennbar.





Fotos: © Bosch®

Akkus und Ladegeräte: Neue Maßstäbe in der Leistung

Ein zentrales Element der neuen Leistungsklasse sind die Expert-Akkus und -Ladegeräte. Bosch war der weltweit erste Hersteller, der das sogenannte Tabless-Design von Akku-Zellen in 18-Volt-Akkus für Elektrowerkzeuge nutzbar gemacht hat – ein entscheidender Schritt für höhere Leistungsabgabe und geringere Wärmeentwicklung.

Die neuen Akkus EXBA18V-40 und EXBA18V-55 erreichen temporäre Maximalleistungen von bis zu 2.000 Watt und verdoppeln damit die Leistung im Vergleich zu bisherigen 4,0-Ah-Akkus. Die Varianten EXBA18V-80 und EXBA18V-150 gehen mit bis zu 2.400 Watt noch einen Schritt weiter. Trotz dieser Leistungswerte bleiben sie vollständig kompatibel mit dem Bosch Professional 18V System sowie der herstellerübergreifenden AmpShare-Allianz.

Expert-Geräte: Performance ohne Kompromisse

Seit Januar sind die ersten 30 Expert-Elektrowerkzeuge und -Messgeräte am Markt. Sie richten sich klar an Profis, die täglich unter härtesten Bedingungen arbeiten.

Ein Highlight ist der weltweit erste gaslose Akku-Klammerer EXPERT EXTH18V-50M. Er bietet die volle Leistung eines Druckluftgeräts – ganz ohne Kompressor, Schlauch oder Gaskartusche. Das bedeutet weniger Aufwand, geringere Kosten und maximale Flexibilität auf der Baustelle.

Mit der Säbelsäge EXPERT EXSA18V-32 präsentiert Bosch zudem die erste Säbelsäge mit KickBack Control. Verklemmt sich das Sägeblatt, stoppt das Gerät sofort. Das minimiert nicht nur das Verletzungsrisiko, sondern schützt auch das Werkzeug und das Zubehör vor Schäden.



In der Messtechnik setzt Bosch mit dem EXPERT D-tect18V-200-17C neue Akzente. Der Wandscanner kombiniert erstmals Bosch-Radartechnologie mit KI-gestützter Objekterkennung und ermöglicht die präzise Lokalisierung von Objekten in unterschiedlichsten Wandtypen – ein klarer Vorteil für sichere und effiziente Arbeiten.

Die Expert-Akkus und Ladegeräte sind als Basis des Bosch Professional 18V System über alle gängigen Vertriebskanäle erhältlich. Bei Expert Elektrowerkzeugen und Messgeräten setzt das Unternehmen bewusst auf einen selektiven Vertrieb über qualifizierte Händler.

LED-projizierte Schattenlinie zeigt an, wo das Sägeblatt ansetzt.

Metabo-Kappsägen für sicheres Arbeiten

Mit den Modellen KGSV 216 MC und KGSV 254 MC bringt Metabo mehr Präzision, Flexibilität und Sicherheit in die Werkstatt und auf die Baustelle. Beide Modelle projizieren mit einer LED eine Schattenschnittlinie des Sägeblatts auf das Werkstück. Handwerkerinnen und Handwerker sehen sofort, wo das Sägeblatt ansetzt – Nachjustieren der Schnittlinienanzeige entfällt. Das spart Zeit und bringt ein Plus an Genauigkeit für handwerkliche Top-Qualität. Mit ihrer stufenlos regelbaren Drehzahl passen sich die Sägen perfekt an unterschiedliche Materialien wie Holz, Aluminiumprofile oder Kunststoffe an.

Komfortabel genau – KGSV 216 MC

Die brandneue Kappsägen-Generation überzeugt mit ihren kompakten Führungsstangen. Durch eine innovative Anordnung dieser Stangen ragt die Maschine nicht mehr nach hinten – ein großer Vorteil, wenn es eng zugeht. In Zahlen: Frühere Modelle haben hier rund 30 cm zusätzlichen Platz nach hinten gebraucht. Auch bei der Einstellung zeigt sich die 216 MC sehr flexibel: Der Tisch ist beidseitig dreh- und die Säge in

beide Richtungen bis zu 47 Grad neigbar – ideal für technisch anspruchsvolle Gehrungs- und Doppelgehrungsschnitte. Die robuste Konstruktion aus Aluminium-Druckguss macht die Maschinen im Alltag langlebig und widerstandsfähig. Der integrierte Softstart schont Gehör und Antrieb, mit dem ergonomischen Einhandgriff sind die Sägen gut und einfach an den Einsatzort zu transportieren. Sauberkeit am Arbeitsplatz ist wichtig, deshalb haben sie zudem einen integrierten Fangtrichter für die effektive Spanabsaugung. Eine ausziehbare Tischverbreiterung und eine Schnellspannklemme runden das Gesamtkonzept ab.

Mehr Leistung, maximale Sicherheit

Die KGSV 254 MC liefert alle Funktionen der kleineren Schwester KGSV 216 MC – aber statt einem 216-Millimeter-Sägeblatt eines mit 254 mm Durchmesser – und damit mit 92 mm noch mal deutlich mehr Schnitttiefe. Zusätzlich hat sie eine Motorbremse, die das Sägeblatt in Sekundenschnelle zum Stillstand bringt. Das reduziert die Taktzeit und minimiert das Verletzungsrisiko.

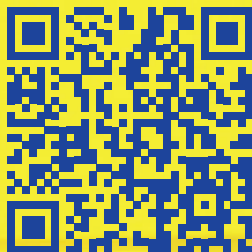
metabo.de





60 Jahre **Kabelmesser**
Das Original seit 1966.

Erfunden von JOKARI.
Perfektioniert für Generationen.



JOKARI GmbH & Co. KG
Abisoliertechnik
www.jokari.de

Partner im EGH
info@cimco.de
www.cimco.de

03. - 06.03.2026
Eisenwarenmesse Köln
Halle 10.1 | Stand Ho10-Jo11

08. - 13.03.2026
Light & Building Frankfurt
Halle 12.0 | Stand E90

Robust, sicher und durchdacht

Werkbank WB 630 ergänzt Aufbewahrungslösungen von **Stahlwille** und überzeugt mit **durchdachten Details**.

Mit der neuen Werkbank WB 630 ergänzt Stahlwille seine mobilen Werkstattwagen und Werkbänke um eine stationäre Arbeitsplatzlösung für den täglichen Einsatz in Werkstätten und industriellen Produktionsbereichen. Das Stahlwille-Modell punktet mit einer stabilen, belastbaren Konstruktion, hoher Sicherheit und vielen durchdachten Details.

Die 30 mm starke Arbeitsplatte der Werkbank besteht aus FSC-zertifiziertem Holz und verfügt über eine Breite von 2.000 mm sowie eine statische Belastbarkeit von 1.000 kg – eine stabile Basis auch für „schwere Jobs“. Die Möglichkeit der individuellen Höhenverstellung erlaubt rückschonendes Arbeiten.

Zur Aufbewahrung von Werkzeug und Material ist die WB 630 mit einer abschließbaren Schublade mit Vol্লাuszug und kugelgelagerter Führung ausgestattet. Die gelochte Rückwand der Werkbank ermöglicht die Aufnahme von weiterem Zubehör wie Haken oder Halterungen für Spraydosen und Papierrollen. Elektronische Geräte wie Tablets und Smartphones lassen sich direkt an der Werkbank an zwei USB-Anschlüssen betreiben und laden. An der integrierten Dreifach-Steckdose können auch Werkzeugakkus aufgeladen werden.



Noch mehr Möglichkeiten mit Top Box

In Kombination mit der Top Box lässt sich die WB 630 zu einer vollwertigen, individualisierten Workstation ausbauen. Die Box mit vier Schubladen kann links oder rechts unter der Arbeitsfläche montiert und auch jederzeit wieder abgenommen werden, um sie dort aufzustellen, wo Werkzeug benötigt wird. Für Mobilität sorgt dabei der Top Box Caddy, ein Fahrgestell, das als Zubehör angeboten wird.

System für Ordnung im Werkzeugsortiment

Mit dem optionalen 157-teiligen Werkzeugsatz WB 630 TB 157 QR gibt es ein universelles Werkzeugsortiment „Made in Germany“, das in den Schubladen der Top Box untergebracht werden kann. Dafür wird der Satz in TCS-Matten geliefert, wo jedes Werkzeug seinen festen Platz hat. Das Tool Control System TCS sorgt für Ordnung, bietet Sicherheit und spart im Arbeitsalltag wertvolle Zeit.



Elektronische Geräte wie Tablets und Smartphones lassen sich direkt an der Werkbank an zwei USB-Anschlüssen betreiben und laden.

Fotos: ©Stahlwille

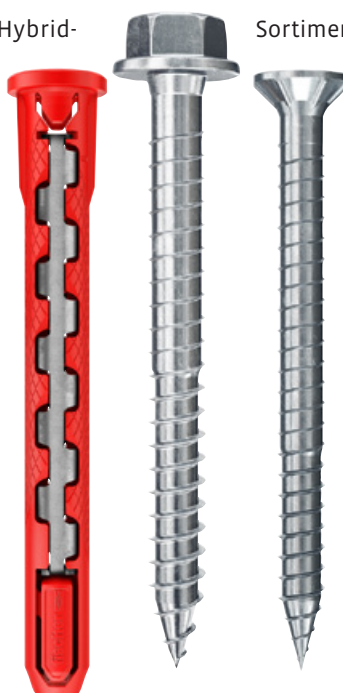


Fischer HybridPower Dübel vereint Vorteile von Stahlanker und Kunststoffdübel

Auf der internationalen Eisenwarenmesse präsentiert der **Befestigungsexperte** seine **Produktneuheiten**.

Im Fokus steht unter anderem der fischer HybridPower Dübel. Er ist sicher wie ein Stahlanker, einfach montiert und flexibel einsetzbar wie ein Kunststoffdübel und vereint damit das Beste aus beiden Welten. Dank innovativer Technologie und durchdachter Materialkombination bietet der HybridPower eine mühelose Handhabung, hohe Tragfähigkeit, dauerhaft zuverlässige Sicherheit und eine große Anwendungsvielfalt in allen Voll- und Lochbaustoffen – selbst im Brandfall. Fischer Markenbotschafter Niklas Kaul, der jüngste Weltmeister im Zehnkampf, begleitet die Marketingaktivitäten zum neuen Produkt.

Ein weiterer Schwerpunkt sind fischer Schraubenneuheiten mit frisch designtem Auftritt und neuen Verpackungen. Das breite



Sortiment umfasst Holzbau-, Spezial-, Trockenbau- und Edelstahlschrauben mit unterschiedlichen Kopfformen, Antrieben und Materialien. Das neue Farbleitsystem auf den Verpackungen macht die Orientierung im Ladengeschäft noch einfacher.

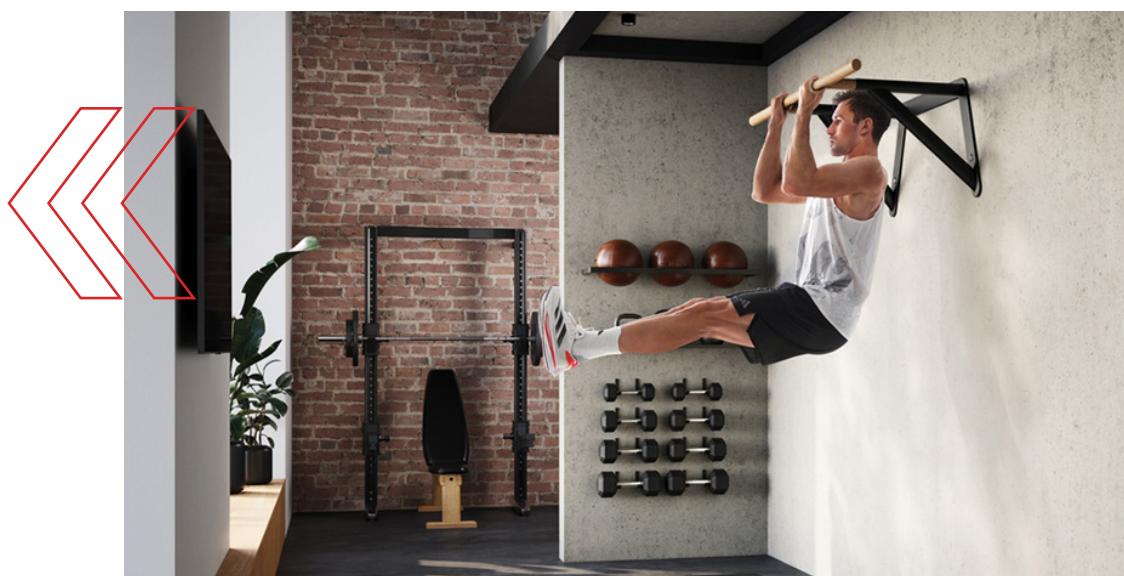
Ebenfalls gezeigt werden fischer Installationssysteme und jeweils passende Befestigungslösungen für den Wohnbausektor zur tragfähigen Befestigung leichter Rohre, Lüftungskanäle oder Kabeltrassen – mit technischen Raffinessen für die besonders sichere effiziente Montage.

Abgerundet wird das Angebot durch das bewährte fischer Sortiment an Meister-Boxen, L-Boxen und EasyDIY Boxen.

fischer.de

»Wenn die Geräte so sicher befestigt sind, habe ich ein sehr gutes Gefühl und kann mich voll auf mein Training konzentrieren.«

Niklas Kaul, Deutscher Zehnkämpfer



Conrad Sourcing Plattform bietet hochpräzise Gleichstromzangen von Voltcraft

Die Modelle VC-513 und VC-515 **verbessern die DC-Messgenauigkeit um den Faktor 10.**

Die neu entwickelten Stromzangen von Voltcraft stellen einen echten Quantensprung dar: Die Modelle VC-513 und VC-515 heben sich durch ihr markantes Design nicht nur optisch von der Konkurrenz ab, sie haben auch in puncto Genauigkeit einen deutlichen Vorsprung, sind sie doch zehnmal genauer als vergleichbare Produkte. Harald Lehner, Categorymanager Voltcraft Messtechnik bei Conrad Electronic, betont: „Gleichstrom stellt in vielen Fällen eine besondere Herausforderung dar. Stromzangen, die ihn präzise messen, sind mehr als ein Werkzeug – sie sind ein Garant für Zuverlässigkeit und Sicherheit.“

Herausragend präzise Messungen im DC-Bereich

Mit den beiden Stromzangen VC-513 und VC-515 stößt Voltcraft in bisher unbekannte Regionen vor, was die Genauigkeit der Messungen betrifft. Zwar unterscheiden sie sich in einigen Punkten, um je nach Anwendung optimale Voraussetzungen zu erfüllen, eines haben sie aber gemeinsam: Höchste Präzision. In Zahlen ausgedrückt: Die VC-513 bietet im Messbereich 4 A eine Auflösung von $0,001 \text{ A} / \pm (3,0 \% + 13)$, das Topmodell VC-515 sogar $0,001 \text{ A} / \pm (3,0 \% + 20)$ bei 6 A. „Obwohl beide Zangen auch die Wechselstrom-Messung beherrschen, sind sie besonders gut für Messungen an Batteriespeichern, Ladegeräten und Ladeinfrastruktur sowie an Backup Batteriesystemen geeignet“, so Harald Lehner.

Schnellere Fehlersuche und Diagnose

Überall wo sich in Batteriespeichern, Ladegeräten oder Backup-Batteriesystemen Fragen bezüglich Ladestrom, Ladetechnik oder Stromentnahme stellen, liefern die hochpräzisen Stromzangen von Voltcraft evidente Messergebnisse, auch in komplexeren Settings: Die VC-500-Serie ermöglicht Reihenummessungen und erkennt beispielsweise auch bei 20 hintereinander geschalteten Backup-Batterien, Einzelelemente, die von den zu erwartenden Werten abweichen. In aller Munde sind derzeit auch DC-Mikrogrids, also lokale Stromnetze, die Gleichstrom nutzen, um elektrische Energie effizient zu erzeugen, zu speichern und firmenintern zu verwenden – ohne Umwandlung in Wechselstrom. Auch in diesem Kontext ist die Nutzung spezieller Gleichstromzangen wie die von Voltcraft von großer Bedeutung.

Anwendungsspezifische Messköpfe

Schon durch die Auswahl der optimalen Stromzange für den zu messenden Leitungsdurchmesser wird die DC-Genauigkeit erhöht. Die beiden neuen Stromzangen von Voltcraft verfügen beide über spezielle Zangenköpfe mit optimierter Spule und Hall-Element, sind jedoch individuell für entsprechende Anforderungen entwickelt: Die VC-513 verfügt über eine Zangenöffnung von ca. 17 mm und misst Gleich- und Wechselströme bis zu 80 A. Die VC-515 kann sogar bis 160 A eingesetzt werden und bietet ca. 22 mm Zangenweite.

Umfangreiches Leistungsspektrum

Auch wenn der Fokus bei der 500er-Serie im Bereich Gleichstrom liegt: Die beiden Voltcraft Stromzangen VC-513 und VC-515 können natürlich auch Wechselstrom messen und verfügen über alle Funktionen, die von einem Werkzeug dieser Kategorie zu erwarten sind. Das Topmodell VC-515 kann DC- und AC-Ströme bis 160 A erfassen und hält zusätzlich eine Anlaufstrom-Messfunktion (In-rush) bereit. Auch praktische Aspekte im Einsatz wurden vom Voltcraft Entwicklungsteam nicht vergessen: Die kontrastreichen Displays mit 4.000 beziehungsweise 6.000 Counts sind auch in nicht voll ausgeleuchteten Schaltschränken gut ablesbar. Bei Bedarf kann eine helle LED zugeschaltet werden, die den Bereich direkt vor der Zange zielgerichtet ausleuchtet. Die ergonomisch angebrachte Hold-Taste zum Speichern von Werten, die während des Messvorgangs nicht abgelesen werden können, ist mit dem Daumen jederzeit bequem zu betätigen.

conrad.de

Foto: © Conrad Electronic



Innovativer Sicherheitskoffer schützt Akku-Geräte im täglichen Handwerkereinsatz

Der neue **battery.case** wurde speziell für den Einsatz von **Lithium-Ionen-Batterien** entwickelt.

Ob akkugetriebener Bohrschrauber, Schwingschleifer oder LED-Punktstrahler: Leistungsfähige Handwerkszeuge sind heute in den meisten Fällen kabellos. Sie sorgen für höchste Mobilität auf der Baustelle, auch wenn weit und breit keine Stromquelle in Sicht ist. Und doch besitzen selbst die megastarken Alleskönner eine Achillesferse: Die Energie für die eingesetzten Geräte liefern in den meisten Fällen Lithium-Ionen-Batterien, die unter den harten Einsatzbedingungen im Handwerkeralltag leiden und bei Beschädigung sogar zur Gefahrenquelle werden können.

„Die Risiken im Umgang mit Elektrowerkzeugen sind vielfältig. Denn das im Akku verbaute Lithium ist sehr reaktionsfreudig“, erläutert Joachim Lügtenaar, Batteriesicherheitsexperte bei B&W International. Bei Defekten könne es – beispielsweise durch eindringendes Wasser oder eine zu hohe Raumluftfeuchtigkeit – zur Überhitzung kommen. Auch eine zu hohe Umgebungstemperatur fördert die Instabilität der Akkus. Folge: Sie können aufgrund ihrer hohen Energiedichte aus unterschiedlichen Gründen in Brand geraten, explodieren oder giftige Gase freisetzen.

Speziell für Lithium-Ionen-Akkus konzipiert: B&W battery.cases

Der B&W battery.case 908, ein neuer Schutzkoffer, der speziell für den Einsatz von Lithium-Ionen-Batterien und damit betriebenen Werkzeugen konzipiert worden ist, bringt Sicherheit. Dieser ermöglicht aufgrund seiner besonderen Materialbeschaffenheit und Bauweise nicht nur eine sichere Aufbe-

wahrung, die den Akku vor äußeren Einflüssen und Beschädigungen schützt. Das aus Spezialkunststoffen gefertigte, mit hochwertigen Metallcontainern ausgekleidete Koffersystem hält Feuer stand und übersteht im schlimmsten Fall sogar eine Explosion der Akkus unbeschadet.

„Da es das B&W battery.case in unterschiedlichen Größen und Typenausführungen gibt, lassen sich beispielsweise auch elektronische Werkzeuge mit fest verbauten Akkus schützen und sicher transportieren“, erläutert Lügtenaar. Ein weiterer Vorteil dieser Lösung liegt darin, dass Werkzeuge in dem verschlossenen Koffer über eine Kabelführung zudem gefahrlos aufgeladen werden können.

„Das Sicherheitssystem verschließt den Koffer bei einem Brand im Inneren automatisch“, erläutert Lügtenaar. „Außerdem reduziert der eingebaute Aktivkohlefilter austretende Gase und vermindert so die Rußbildung bei einem möglichen Akkubrand.“

Beim Deutschen Patentamt registriert, von der Feuerwehr getestet

Die beim Deutschen Patent- und Markenamt registrierte Sicherheitslösung für Lithium-Ionen-Akkus ist als Gefahrgutverpackung nach ADR P908 offiziell zugelassen und somit auch für den Transport von intakten sowie defekten Lithium-Akkus auf öffentlichen Straßen geeignet.

Den Sicherheitskoffer gibt es in drei unterschiedlichen Größen und Ausführungen. Bezogen werden kann der Koffer über **camforpro.com** oder **foto-erhardt.de**

Mit professionellen Lackmarkern besondere Herausforderungen meistern

Eine gute Arbeitsvorbereitung setzt **exakte Markierungen** voraus. Damit diese **gut sichtbar sind und nicht verwischen**, gibt es spezielle Lackmarker von edding für verschiedene Anwendungsbereiche.



Extrem deckende Farben sorgen für eine gute Sichtbarkeit der Kennzeichnungen.

Für Beschriftungen auf Metalloberflächen werden maßgeschneiderte Produkte benötigt. Mit seinen Lackmarkern bietet edding professionelle Lösungen, die genau auf die anspruchsvollen Anwendungsgebiete abgestimmt sind. Selbst bei rauen, schmutzigen, öligen oder heißen Oberflächen sind die hochwertigen Spezialmarker zuverlässige Werkzeuge und sorgen für reibungslose Arbeitsabläufe.

Die Lackmarker mit ihrer deckenden, lackähnlichen Tinte eignen sich zum Markieren und Kennzeichnen von stark erhitzten, dunklen und verschmutzten Metalloberflächen, die das Arbeitsumfeld in der Metallindustrie bestimmen. Die Lackmarker edding 750, 751 und 780 sind geruchsarm, lichtbeständig, wasserfest, abriebbeständig und lösungsmittelbeständig gegen Alkohole wie Isopropanol und Ethanol sowie gegen Öl. Mit Aceton und Benzin lässt sich die Lackmarkertinte, falls erwünscht, von Metallen wieder entfernen.

Gut sichtbare, wetterfeste Kennzeichnungen

Als zuverlässiges Werkzeug für die Markierung von dunklen Metallen sind der edding 750 Lackmarker mit einer Strichstärke von 2–4 mm und der edding 751 Lackmarker mit einer Strichbreite von 1–2 mm die richtige Wahl. 14 extrem deckende Farben sorgen für sichtbare, wetterfeste Kennzeichnungen und verlässliche Arbeitsabläufe. Für millimetergenaue Beschriftungen empfiehlt sich der edding 780 Lackmarker mit seiner extrafeinen Spitze von ca. 0,8 mm in acht Farben.

Auch bei Hitze erweisen sich die Lackmarker als zuverlässiges Werkzeug: Sie markieren problemlos bis zu 170° heißes Metall. Die Markierungen selbst überdauern Temperaturen bis zu 400°, diverse Farben sind sogar bis 1.000° sichtbar.

Foto: © edding



Der Akku-Deltaschleifer eignet sich gut auch für schwer zugängliche Stellen.

Akku-Deltaschleifer DTSC 200 von Festool: Akku ran, Licht an

Dank **LED-Lichtring** haben Anwender beim Schleifen eine **optimale Sicht** auf das Werkstück.

Mit dem neuen Akku-Deltaschleifer DTSC 200 bringt Festool ein leistungsstarkes und vielseitiges Schleifgerät auf den Markt. Dank integriertem LED-Lichtring für optimale Sicht und vielseitiger Einsatzmöglichkeiten eignet sich der DTSC 200 bestens für perfekte Flächen, Ecken und Kanten.

Perfekte Sicht auf das Schleifergebnis

Der DTSC 200 ist mit einem integrierten LED-Lichtring ausgestattet, der den Schleifbereich optimal ausleuchtet und Unebenheiten frühzeitig sichtbar macht. Zwei Lichtmodi – volle Beleuchtung oder gedimmtes Licht – lassen sich direkt am Gerät einstellen. Über die Festool App lässt sich das Licht zusätzlich stufenlos dimmen und die Nachleuchtdauer anpassen, um die Oberfläche nach dem Schleifen nochmals zu prüfen. So wird die Qualität des Schleifergebnisses deutlich verbessert – selbst bei schlechten Lichtverhältnissen.

Ein Schleifgerät für viele Anwendungen

Trotz seiner großen Schleiffläche erreicht der DTSC 200 auch schwer zugängliche Stellen und tiefe Zwischenräume – ganz ohne Werkzeugwechsel. Die exzentrische Schleifbewegung sorgt für ein gleichmäßiges Finish, während der leistungsstarke EC 2.0-Motor mit stufenloser Drehzahlvorwahl auch unter hoher Belastung konstant arbeitet. Die hartmetallbestückte Tellerbremse verhindert ein unkontrolliertes Hochdrehen im Leerlauf und schützt das Werkstück vor Riefen. Der integrierte Vibrationsschutz sorgt für angenehmes Arbeiten ohne vorzeitige Ermüdung der Hände.

Nachhaltig und mobil arbeiten

Ein besonderes Highlight ist das neue Schleifmittel Granat Delta 200, das sich dreifach nutzen lässt: Die Spitze kann an der Per-

foration einfach abgerissen, gedreht und weiterverwendet werden. Das reduziert den Schleifmittelverbrauch, spart Kosten und schont Ressourcen – für nachhaltiges Arbeiten im Festool System. Der Staubfangbeutel ermöglicht staubarmes Arbeiten auch ohne Sauger und bietet maximale Bewegungsfreiheit – ideal für den mobilen Einsatz auf der Baustelle oder in der Werkstatt.

Digital vernetzt – alles im Blick

Über die Festool App lassen sich der Akkustatus jederzeit abrufen, das Licht stufenlos dimmen und die Nachleuchtdauer individuell einstellen. Bei erhöhter Motortemperatur erfolgt automatisch eine Push-Benachrichtigung. Auch Software-Updates sind über die App möglich.

Der DTSC 200 ist im Fachhandel erhältlich – als Basic-Variante inklusive Schleifschuh, Staubfangbeutel, Protector und Systainer. Das Gerät ist kompatibel mit allen 18-Volt-Akkus und Ladegeräten von Festool. Der Protector PR DTSC 200 schützt Werkstück und Schleifschuh beim randnahen Schleifen und verlängert die Lebensdauer des Geräts. [festool.de](https://www.festool.de)



FOTOS © Festool

suu:m

Das Fachwissen im Fokus –



herangesuu:mt für Handwerk und Mittelstand.

NEU
in unserer
DIGITHEK:
digithek.de/suum



Geballtes Know-how zum Nulltarif:
Das **digitale Spezialformat**
vom Deutschen
Handwerksblatt.
JETZT suu:men!

